

Elterninfo

- Corona - Schnelltest - Vorgaben -

Hamburg, 22.11.2021

Liebe Eltern, liebe Sorgeberechtigte,

der graue und nasskalte November ist da. Zum Glück lockert das bunte Laub die trüben Tage etwas auf und die ersten Lichter erleuchten schon so manches vorweihnachtliche Fenster. Zum Wochenanfang folgen hier ein paar Informationen rund um das Corona-Thema und den diesbezüglichen Nachfragen für Sie.

Schnell-Selbsttests in der Schule (montags und mittwochs)

Wir sind nach wie vor gehalten, weiterhin 2x in der Woche mit Tests der Marke Genrui zu testen. Diese haben z.T. an anderen Schulen für viel Aufregung gesorgt, weil überproportional viele "falsch-positive Ergebnisse" angezeigt wurden, die durch einen PCR-Test nicht bestätigt wurden. Ein paar Mal war es auch bei uns so der Fall, aber nicht annähernd in vergleichbarem Ausmaß. Unter diesen Selbsttests waren auch einige, deren positives Ergebnis durch einen positiven PCR-Test belegt wurden und entsprechende Quarantänemaßnahmen durch das Gesundheitsamt nach sich zogen.

Sofern jemand zweimal falsch positiv mit Genrui getestet wird, haben wir einen begrenzten Vorrat an Lyher-Tests erhalten, die dann für diese Personen zum Einsatz kommen.

Wir nehmen deshalb <u>alle</u> Ergebnisse der Selbsttests ernst. Bei einem positiven Ergebnis muss das Kind bitte immer schnellstmöglich abgeholt werden. Es muss ein negativer PCR-Test vorliegen, bevor das Kind oder ebenso auch eine Lehrkraft wieder am Unterricht teilnehmen darf. Das kann leider unplanbar jede(n) treffen. Bitte stellen Sie sich auf diese Situation in dieser Zeit ein.

Was passiert bei einem positiven Testergebnis in der Schule? (Stand 22.11.21)





Kind wird in einen Wartebereich im Verwaltungstrakt begleitet und umgehend abgeholt





Eltern veranlassen PCR-Test

(Schule stellt dazu eine Bestätigung aus, dass PCR-Test notwendig)

Schule informiert Gesundheitsamt (GA)

Schule informiert die Klasseneltern über einen positiven Selbsttest.





Negatives Ergebnis

→ Kind darf sofort wieder in die Schule

Positives Ergebnis

→ Isolierung

Eltern melden das Testergebnis umgehend an die Schule



Bei einem positiven PCR-Test wird das Gesundheitsamt durch das Labor verständigt und meldet sich bei der Schule.

Ermittlung möglicher Maßnahmen in Abstimmung mit Eltern und Schule:

- Wann war das Kind das letzte Mal in der Schule? Wie lange?
- Hat es Krankheitssymptome? Seit wann?
- Wer waren Kontaktpersonen (Tischnachbarn in Schule/beim Mittagessen, beim Spielen ...)?



Das Gesundheitsamt ordnet Maßnahmen für die Schule an.

Mögliche Maßnahmen könnten sein:

- Quarantäne von Sitz-/Tischnachbarn oder einzelner Kontaktpersonen (auch pädagogisches Personal)
- Quarantäne einer Gruppe von Kindern/ einer ganzen Klasse
- Tägliche Testung aller Kinder einer Klasse
- Bei einer Infektionskette könnte auch eine Reihentestung einzelner Gruppen, Klassen oder Jahrgängen angeordnet werden (kommt sehr selten vor)





Das **Gesundheitsamt** informiert die Eltern über Quarantänemaßnahmen (Dauer/Bedingungen).

Die **Schule** informiert die

Klasseneltern/weitere betroffene Eltern über das Ergebnis des PCR sowie mögliche Maßnahmen für die Klasse.

Bei einem positiven Selbsttest beim schulischen Personal wird ebenfalls das Gesundheitsamt informiert, ein PCR-Test veranlasst und bei einem positiven Ergebnis vom Gesundheitsamt über Quarantäne und schulische Maßnahmen entschieden.

Wenn Kolleg*innen als Kontaktpersonen eingestuft werden, müssen sie aktuell nicht in Quarantäne.

Schulpflicht gilt

In den letzten Tagen haben einige Eltern gefragt, ob sie ihr Kind "vorsichtshalber" zu Hause lassen können. Ich kann Ihre Sorgen durchaus nachvollziehen. Trotzdem ist das zur Zeit nicht mehr möglich, auch nicht, wenn es in der Klasse ein positives Schnelltestergebnis gab. Eine solche Maßnahme kann nur das Gesundheitsamt anordnen.

Ich befürchte, wir werden länger mit den Corona-Bedingungen leben müssen. Die Kinder hatten jetzt so lange Lockdown und Hybridunterricht zu ertragen, gönnen Sie ihnen ihr Recht auf regelmäßigen Schulbesuch.

Herzliche Grüße und bleiben Sie gesund. Wir halten Sie auf dem Laufenden, sobald wir neuere Anweisungen aus der Schulbehörde erhalten.

Ihre B. Kuß und Team Burgunderweg